

	Objekt: Preußen: Friedrich Wilhelm I.
	Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at
	Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.
	Inventarnummer: MK 9026aα

Beschreibung

Verwendet wurde das Stempelpaar des einfachen Dukaten 1713 (von Schrötter 136). Einziger Magdeburger Doppeldukat. Einzig heute bekanntes Exemplar. (Kluge 2002)

Vorderseite: Nackte Büste des jugendlichen Friedrich Wilhelm I. n.r., mit Allongeperücke und Lorbeerkranz.

Rückseite: Ein auf die Sonne n.l. zufliegender Adler. Darunter Münzmeisterzeichen von Heinrich Friedrich Halter und Jahreszahl.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.91 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1713
	wer	Heinrich Friedrich Halter
	wo	Sachsen-Anhalt
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm I. in Preußen (1688-1740)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm I. in Preußen (1688-1740)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Brandenburg-Preußen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Deutschland

[Zeitbezug] wann

18. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- 2 Dukaten
- Gold
- Herrschaft
- König
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Tier

Literatur

- von Schrötter 1902, 4.